



## **Stellenausschreibung Sozialarbeiterin in der psychosozialen Beratungsstelle für Frauen ohne Erwerbsarbeit im FrauenBildungsHaus Dresden e.V.**

Die psychosoziale Beratungsstelle für Frauen ohne Erwerbsarbeit ist ein Projekt des FrauenBildungsHauses Dresden e.V. (FBH). Unser Ziel ist es, Frauen in der Phase der Erwerbslosigkeit zu begleiten und zu bestärken, mit allen damit verbundenen Themenbereichen. Wir bieten Informationen rund um das Bürgergeld und angrenzende Rechtsbereiche, Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen und auf dem Weg zu einer persönlichen und beruflichen Neuorientierung sowie bei der Förderung gesundheitlicher Stabilisierung und bei der Erweiterung sozialer Netzwerke. Dies setzen wir mittels Beratungen, niedrigschwelligen Offenen Angeboten und Kursen um. Wir arbeiten parteilich, ganzheitlich, prozess- und ressourcenorientiert. Wir verstehen die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Arbeit hin zu diskriminierungssensibleren Angeboten als wesentlichen Bestandteil unserer intersektionalen und feministischen Haltung.

In den aktuell vier geförderten Projekten des FBH arbeiten haupt- und ehrenamtlich tätige Frauen vertrauensvoll unter einem Dach zusammen. Das Haus versteht sich dabei als ein Ort der Vielfältigkeit von und für Frauen, der von den Haupt- und Ehrenamtlichen, Referentinnen, Nutzerinnen und Besucherinnen auf unterschiedlichste Weise gestaltet wird. Aufgrund der Unterschiedlichkeit all dieser das FBH Gestaltenden ist die Offenheit für unterschiedliche Feminismen, theoretische Hintergründe und praktische Zugänge von zentraler Bedeutung – ebenso wie die Bereitschaft, sich aktiv in damit einhergehenden Aushandlungen und Konflikten einzubringen.

Das FBH ist ein basisdemokratisch organisiertes Haus mit einem Kollektiven Leitungsgremium. Es versucht sich an einer möglichst hierarchiearmen Struktur, in der Selbstorganisation, Eigenverantwortung und Mitbestimmung grundlegende Elemente des Arbeitsalltags und der Entscheidungsfindungsprozesse sind. Wir betrachten diesen Weg als einen gemeinsamen Lernprozess, der Vertrauen, Mut, Offenheit, Geduld und Engagement für das Haus als Ganzes voraussetzt.

### **Wir suchen zum 01.01.2024 eine Sozialarbeiterin / Sozialpädagogin in Teilzeit (20 Stunden) mit folgenden Arbeitsbereichen:**

- Konzeptionelle Weiterentwicklung von Angeboten mit dem Schwerpunkt: Intersektionale Diskriminierungserfahrungen von Frauen im Kontext von Erwerbslosigkeit
- Bedarfsanalyse und Angebotsweiterentwicklung zur Zielgruppenerweiterung sowie Projektevaluation
- Formulierung von Texten für unsere Homepage, Instagram und Facebook

- Netzwerkarbeit mit Akteur\*innen der Bildungs- und Erwerbslosenarbeit, Kooperation mit Ämtern und Behörden
- Mitgestaltung hausinterner Prozesse

Folgende Voraussetzungen sollten Sie mitbringen:

### **Berufliche Qualifikationen, Kompetenzen und Erfahrungen**

- Hoch- bzw. Fachhochschulabschluss im Bereich Sozialpädagogik/ Soziale Arbeit (mind. B.A.)
- Fundiertes theoretisches Wissen zu intersektionalen Diskriminierungsformen sowie gesellschaftlichen Macht- und Herrschaftsverhältnissen im Kontext von Erwerbslosigkeit von Frauen (Klassismus, Rassismus, Sexismus, Queerfeindlichkeit, ...)
- Bereitschaft zu Fall- und Teamsupervision sowie zum kollegialen Austausch
- vertiefte Computerkenntnisse inkl. sicherer Umgang mit den gängigen Office-Programmen, social media

### **Persönliche Voraussetzungen**

- Intersektionale feministisch-emanzipatorische Haltung
- hohe Kommunikations-, Team- und Konfliktfähigkeit
- Gewissenhaftigkeit, Zuverlässigkeit sowie hohe Selbständigkeit
- Belastbarkeit in Spitzenzeiten sowie Bereitschaft zu gelegentlichen Abend- und Wochenenddiensten

### **Wünschenswert:**

- Erfahrungen in der Beratungstätigkeit
- Erfahrung in der Konzeptionsentwicklung aus intersektionaler Perspektive

### **Was wir Ihnen bieten:**

- eine aufgrund der finanziellen Förderung zunächst bis 31.12.2024 befristete Teilzeitstelle (an mindestens 2 Arbeitstagen/ Woche), die Höhe des Gehaltes errechnet sich in Anlehnung an TVöD E9b
- Mitarbeit in einem interdisziplinär zusammengesetzten und engagierten Team
- Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen der Weiterentwicklung des Projektes
- offene, freundliche und solidarische Arbeitsatmosphäre
- Rücksichtnahme und Verständnis für familiäre Verpflichtungen
- flexible Arbeitszeitgestaltung, regelmäßige Weiterbildungen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 05.12.2023,  
per Mail an: [beratung@frauenbildungshaus-dresden.de](mailto:beratung@frauenbildungshaus-dresden.de).

Bitte geben Sie Ihren möglichen Eintrittstermin an.

Für Rückfragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an:  
Isabell Henkelmann  
Tel: 0163 – 51 92 893